



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
STADTRATSFRAKTION LOHNE

SPD - Stadtratsfraktion, Kettelerstraße 40, 49393 Lohne

Bürgermeister
Tobias Gerdesmeyer
Vogtstraße 26
49393 Lohne

Fraktionsvorsitzender
Eckhard Knospe

Kettelerstraße 40
49393 Lohne

Telefon: 04442/2942
Email: eckhard@knospe-lohne.de

www.spd-lohne.de

Lohne, 07.08.2019

Antrag gem. § 56 NkomVG

Die SPD-Fraktion stellt folgende Anträge:

- a) § 4 der Geschäftsordnung der Stadt Lohne wird dahingehend geändert, dass die Einwohnerfragestunde vorgezogen wird und im Anschluss an den TOP „Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses“ erfolgt.
- b) In die Geschäftsordnung (§ 17) wird ebenfalls aufgenommen, dass Anfragen zukünftig auch „online“ gestellt werden können und dann unter dem TOP „Einwohnerfragestunde“ in der Sitzung eine Beantwortung erfolgt.
- c) Eine Einwohnerfragestunde wird auch für die öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse eingeführt (§ 72 Abs. 1 NKomVG).

Die Behandlung und Beschlussfassung sind in der nächsten Sitzung des Stadtrates am 23.10.2019 zu erfolgen, sofern bis dahin keine zusätzliche Sitzung terminiert wird.

Begründung:

a)

In §§ 4 und 17 der Geschäftsordnung der Stadt Lohne ist die „Einwohnerfragestunde“ geregelt. Damit soll den Einwohnern die Möglichkeit gegeben werden, nicht nur allgemein interessierende, sondern auch individuelle Fragen zu stellen. Sie soll die Sitzung lebendiger gestalten und zu einem besseren Verständnis zwischen dem Selbstverwaltungsorgan und den Einwohnern beitragen.

Bisher erfolgt diese zum Ende der öffentlichen Sitzung nach der Behandlung einer Vielzahl vorangegangener Tagesordnungspunkte.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass das Instrument der Einwohnerfragestunde sehr unterschiedlich, meistens jedoch sehr wenig genutzt wird. Ein Grund dafür könnte sein, dass zur Einwohnerfragestunde erst zum Ende der öffentlichen Sitzung aufgerufen wird, wobei die Fragenden im Grunde wenig Interesse an allen Tagesordnungspunkten haben.

Viele andere Kreis- und Stadträte haben sich zwischenzeitlich und aus gleichen Gründen von ihrer ursprünglichen Regelung abgekehrt und führen die Einwohnerfragestunde zu Beginn der Sitzung durch. Diese Regelung sollte auch bei der Stadt Lohne praktiziert werden.

b)

Ebenso soll § 17 der Geschäftsordnung mit dem Zusatz ergänzt werden, dass die Fragen an den Bürgermeister auch „online“ gestellt werden können. Durch diese Form der Fragestunde wird die Möglichkeit eröffnet, dass Anfragende nicht zwingend persönlich vor Ort sein müssen und ggf. bei Verhinderung auch auf diesem Weg zu einem Problempunkt fragen können. Die Beantwortung wäre dann über das Ratsinformationssystem im Protokoll zur Sitzung nachlesbar. Diese Form der Kommunikation im Rahmen der digitalisierten Welt von heute sollte auch Einzug finden bei der Stadt Lohne.

c)

Außerdem wird § 17 der Geschäftsordnung dahingehend ergänzt, dass zukünftig auch eine Einwohnerfragestunde in den öffentlichen Sitzungen der Fachausschüsse eingeführt wird (§§ 62, 72 Abs. 1 NKomVG). Den Bürgerinnen und Bürgern wird somit die Möglichkeit gegeben, zu einem frühen Zeitpunkt sowohl Nachfragen genereller Art als auch zu Tagesordnungspunkten der Fachausschusssitzung stellen zu können.

Die SPD-Fraktion ist der Auffassung, dass den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Lohne mit diesen Erweiterungen der Geschäftsordnung mehr Möglichkeiten an kommunal-politischer Beteiligung uneingeschränkt eingeräumt werden muss und wird.

Mit diesen Regelungen kann ein wichtiger Beitrag zu mehr direkter Bürgerbeteiligung und gegen Politikverdrossenheit geleistet werden.

**Eckhard Knospe
Fraktionsvorsitzender**